

BERICHT UND ANTRAG DES STADTRATES AN DAS GEMEINDEPARLAMENT

Regierungsprogramm 2021-2025 des Stadtrates von Olten/Kenntnisnahme

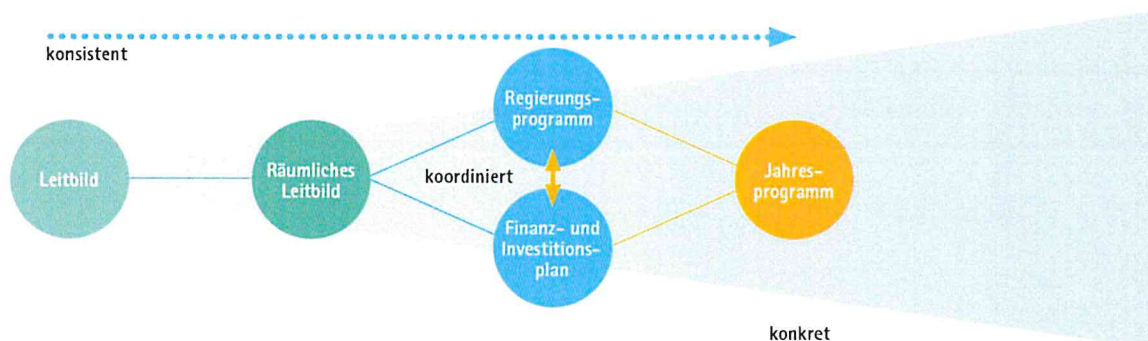
Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat unterbreitet Ihnen folgenden Bericht und Antrag:

1. Ausgangslage

Jeweils zu Beginn der neuen Amtsperiode hat der Stadtrat gemäss dem in Art. 41 der Gemeindeordnung formulierten Auftrag dem Gemeindeparlament seine Richtlinien zur Gemeindepolitik, anders formuliert sein Regierungsprogramm vorzulegen. Gemäss Art. 23 hat das Gemeindeparlament Beschluss über seine Kenntnisnahme zu fassen.

In seinem Regierungsprogramm unter dem Motto «Olten – Stadt am und im Fluss» erläutert der Stadtrat einleitend nach einem Rückblick auf die vergangenen vier Jahre die Position des Dokuments in der Kaskade Leitbild der Stadt Olten – räumliches Leitbild der Stadt Olten – Regierungsprogramm und Finanz- und Investitionsplan – Jahresprogramm und stellt sie unter drei «K's»: **K wie konsistent – K wie koordiniert – K wie konkret:**



Die Instrumente sollen über alle vier Ebenen hinweg konsistent, das heisst möglichst widerspruchsfrei sein. Ihre Inhalte sind koordiniert, das heisst aufeinander abgestimmt – insbesondere das Regierungsprogramm und der Finanz- und Investitionsplan. Und sie sollen – natürlich zunehmend vom übergeordneten Leitbild zum detaillierten Jahresprogramm – möglichst konkrete und somit auch überprüfbare Angaben enthalten.

Weil viele der Zielsetzungen bzw. viele Projekte nicht innerhalb von vier Jahren umgesetzt werden können, hat der Stadtrat für das aktuelle Regierungsprogramm beschlossen, den Blick über das Ende der laufenden Legislaturperiode hinaus zu richten. Im Unterschied zum «Weitblick» sollen die Vorhaben der nächsten vier Jahre mit Teilzielen und Massnahmen konkretisiert und priorisiert werden. Ganze acht Seiten des Regierungsprogramms umfassen denn auch ein Raster mit nach Schwerpunkten geordneten strategischen Zielsetzungen, mittelfristigen Zielen, Teilzielen bis 2025 sowie dazugehörigen Massnahmen.

2. Zum Inhalt

Die im Regierungsprogramm 2021-2025 aufgezeigten Stossrichtungen, Ziele und Massnahmen verdeutlichen, dass in der Stadt Olten, welche aus ihrer Lage *am* Fluss verstärkt Nutzen ziehen will, vieles *im* Fluss ist. Die vom Stadtrat dabei verfolgte Vision stellt die Menschen in den Vordergrund: Sie leben, arbeiten und wohnen laut der stadträtlichen Vision gerne in Olten, weil ihnen

- die **Stadt der guten Chancen** zu einer positiven Ausgangslage verhilft;
- die **Stadt der kurzen Wege** einen vielfältigen Mobilitätsmix bietet;
- die **Stadt der aktiven Teilhabe** ein Mitwirken am städtischen Leben erlaubt;
- die **Stadt der Nachhaltigkeit** die Lebensqualität langfristig sichert;
- die **Stadt mit einem guten Wirtschafts- und Investitionsklima** attraktive Arbeitsplätze ermöglicht;
- die **Stadt als Regionalzentrum** eine breitgefächerte Angebotspalette zur Verfügung stellt.

Dabei sehen Stadtrat und Stadtverwaltung ihre Aufgabe darin, dieser Vision mit Eigenvorhaben und mit der Unterstützung Dritter zum Durchbruch zu verhelfen.

Neben eher ortsspezifischen betreffen die im Regierungsprogramm aufgezählten Ziele und Massnahmen auch übergeordnete Themen wie den Klimaschutz oder die Folgen der Corona-Pandemie. Beide haben die Anforderungen an ein Regionalzentrum wie Olten verändert: Beim Klimaschutz sieht der Stadtrat eine Rolle der öffentlichen Hand als Wegbereiterin. Mit Corona steigen aufgrund von Erfahrungen mit eingeschränkter Mobilität und Homeoffice der persönliche Platzbedarf und der Wunsch, auch in der dritten Lebensphase ein möglichst selbstbestimmtes Leben in eigenen Wohnstrukturen zu verbringen. Und der Ruf nach einer «schönen» Umgebung mit verkehrsberuhigten Strassen, grünen Aussenräumen und attraktiven Naherholungsgebieten, die sich einem erhöhten Nutzungsdruck ausgesetzt sehen. Der Detailhandel ist noch verstärkt durch den Online-Handel gefordert und auf ein gutes Zusammenwirken mit Gastronomie, Aussenräumen und Freizeiterlebnis angewiesen.

In diesem Umfeld sieht der Stadtrat die Rolle der öffentlichen Hand als lenkende Kraft mit Eigenvorhaben und mit der Unterstützung Dritter. Neben der «Kür» in Form der im Regierungsprogramm aufgezeigten Projekte, die der Stadtrat in der kommenden Amtsperiode – unter der Voraussetzung entsprechender finanzieller und personeller Ressourcen – umsetzen will, streicht er dabei aber auch die «Pflicht» heraus: Die Haupttätigkeit der Stadtverwaltung besteht im weniger spektakulären Alltagsgeschäft und Dienstleistungen von A wie Abfallentsorgung bis Z wie Zivilschutz. Diese – nicht zuletzt dank dem grossen Einsatz der Mitarbeitenden – auf hohem Niveau weiterzuführen: dies bleibt eines der wichtigsten Ziele des Stadtrates auch in der neuen Amtsperiode.

Beschlussesantrag an das Gemeindeparlament:

Vom Regierungsprogramm 2021-2025 des Stadtrates von Olten wird Kenntnis genommen.

Olten, 2. September 2021

NAMENS DES STADTRATES VON OLTEN

Der Stadtpräsident Der Stadtschreiber



Thomas Marbet



Markus Dietler